

Vertretungslehrerin in einer 4. Klasse mit kaum vorhandener Klassengemeinschaft

Beitrag von „Liz87“ vom 20. Februar 2014 16:07

Hallo zusammen,

ich bin relativ frisch aus dem Referendariat draußen und werde ab März eine 4. Klasse als Klassenlehrerin übernehmen, in der ich seit 2 Wochen schon als Vertretung unterrichte. Da die Klassenlehrerin länger ausfällt, werde ich die Klasse wohl bis zum Ende ihrer Grundschulzeit übernehmen.

Nun gibt es in dieser Klasse seit den 2 Wochen ständig Streitigkeiten in der Pause und auch im Unterricht gibt es ständig Quengeleien "Der XY macht sich am Tisch zu breit, die xy tritt laufend gegen meine Ranzen" usw...

Eine Schülerin dieser Klasse ist ziemlich ausgegrenzt und rasselt jeden Tag mit ihren Schulkameraden aneinander. Als ich letzte Woche versucht habe in einem Unterrichtsgespräch die Streitigkeiten anzusprechen, ging eine ziemliche Hetzjagd gegen besagte Schülerin los. Sie ist natürlich nicht unschuldig, aber sie kann auch nicht der Sündenbock für alle sein.

Da die Klassenlehrerin wie gesagt nicht mehr zurückkommt und es sozusagen "meine" Klasse wird, würde ich gern an der nicht vorhandenen Klassengemeinschaft arbeiten.

Natürlich ist es illusorisch, dass alle nun innerhalb der kurzen Zeit dickste Freunde werden, aber es wäre schön, wenn sich die Streitigkeiten minimieren ließen.

Für Ideen und Tipps jeglicher Art bin ich sehr dankbar.

Liz